

CoFAT

8. Conference on Future Automotive Technology
7. - 8. Mai 2019
Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Die Mobilität ist im Umbruch.

Wesentliche Zukunftsthemen wie die Elektromobilität, autonomes Fahren, Konnektivität und Mobility as a Service beschäftigen momentan die Automobilindustrie sowie die ihr angegliederten Wertschöpfungsprozesse. Der Weg von verbrennungsmotorisch angetriebenen Fahrzeugen hin zu einer neuen Art des Antriebs ist nicht nur technologisch eine Herausforderung, sondern bildet aus wirtschaftlicher Betrachtung eine Hürde für Veränderungen in der etablierten Fahrzeugindustrie. Zusätzlich zur Elektrifizierung des Antriebs werden die neuen Fahrzeug- und Mobilitätskonzepte auch durch die Entwicklungen im Bereich autonomes Fahren sowie Mobilitätsdienstleistungen angetrieben.

Hieraus lässt sich die Kernfrage der CoFAT 2019 ableiten: Entstehen diese Ansätze zu Mobilitäts- und Fahrzeugkonzepten der Zukunft evolutionär aus bestehenden Technologien heraus oder werden disruptive Technologien und Geschäftsmodelle die bestehenden verdrängen? Im Laufe der Veranstaltung wollen wir die Dialektik der evolutionären und disruptiven Ansätze mit den Referenten und Ihnen als Teilnehmer diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Holger Czuday
Clustermanager Automotive
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg



bayern innovativ

8. Conference on Future Automotive Technology

bayern innovativ

8. Conference on Future Automotive Technology
7. - 8. Mai 2019
Veranstaltungsforum Fürstenfeld



www.bayern-innovativ.de/cofat2019

weberbauer.de - 19015 | Bildschweis: Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Stockphoto, lockstille

Sponsoren



Medienpartner



Bayern Innovativ GmbH
Cluster Automotive
Am Tullnaupark 8
90402 Nürnberg
www.bayern-innovativ.de
cofat@bayern-innovativ.de

Konzeption
Holger Czuday, Cluster Automotive
Prof. Dr. Markus Lienkamp, TU München

Organisation
Kathrin Schuberth, T +49 911 20671-184
Matthias Szel, T +49 911 20671- 158

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



TAGUNGORT

Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Fürstenfeld 12, 82256 Fürstenfeld

TAGUNGSZEIT

7. Mai 2019, 10:00 – 18:00 Uhr
8. Mai 2019, 09:00 – 16:30 Uhr

ANMELDUNG

www.bayern-innovativ.de/cofat2019/anmeldung



Prof. Dr. Mærkus Lienkamp
Lehrstuhl für Fahrzeugtechnik,
TU München

Der Hochlauf der Elektromobilität erfolgt evolutionär und nutzerorientiert

Elektromobilität, autonomes Fahren und Mobilität sind die Schlagworte der Zukunft. Um Kunden, Bevölkerung, Industrie und Mitarbeiter zu überzeugen, sollten wir einen evolutionären Weg wählen.

Elektroautos sollten zuerst da eingesetzt werden, wo sie den größten Nutzen bringen (z. B. Taxis), automatisches Fahren könnte auf fixen Strecken beginnen (z. B. Stadtbusse) und Mobilität da ihre Stärke ausspielen, wo Kostensenkung und Stauvermeidung im Vordergrund stehen (Fahrgemeinschaft und Car Pool Lanes). Zudem werden die Regionen unterschiedliche Umsetzungszeitpunkte (Norwegen – Deutschland) sehen. Deutschland sollte sich dennoch bemühen, das eigene Land als Vorreiter und Testfeld zu nutzen.



Hubert Aiwanger
Bayerischer Staatsminister für
Wirtschaft, Landesentwicklung
und Energie, München



Dr. Gerd Schuster
Bereichsleiter Forschung,
Neue Technologien, Innovationen
bei der BMW Group, München

Mobility as a Service entwickelt sich disruptiv als profitables und komfortables Serviceangebot

Mit der Einführung des autonomen Fahrens steigt die Möglichkeit, Mobility as a Service (MaaS) als profitables und komfortables Serviceangebot zu etablieren, denn für den flexiblen Individualverkehr benötigt man nun kein privates Fahrzeug mehr. Die Kundenbindung wird dann durch die Erwartung an die Erfüllung der Serviceaufgabe gemessen und ist hauptsächlich eine Logistikaufgabe. Im Vergleich der beiden möglichen Entstehungspfade hin zu MaaS - einerseits eine Migration bestehend auf heutigem Mobilitätsverständnis (Bottom up) und andererseits ein strategisch rein serviceorientierter Ansatz (Top down) - könnte letzterer aufgrund disruptiv wirkender Mechanismen eine schnelle Markveränderung bewirken (disruptiv, revolutionär).



Prof. Dr. Gernot Spiegelberg
Rudolf Diesel Senior Fellow der
TU München,
Institute of advanced Studies (IAS), Garching



Prof. Dr. Eugenia da Conceicao-Heldt
Dekanin der TUM School of Governance,
Reformrektorin der Hochschule für
Politik München



Prof. Dr. Günther Schuh
CEO der e.GO Mobile AG, Aachen



Bert Hellwig
Leiter Systemhaus E-Mobility,
ZF Friedrichshafen



Dr.-Ing. Arwed Schmidt
Technical Sales Lead,
EasyMile GmbH, Berlin



Dr. Carsten Intra
Personalvorstand und Arbeitsdirektor
TRATON SE, MAN SE und
MAN Truck & Bus AG, München



Berthold Hellenthal
Leiter Kompetenzzentrum elektronische
Hardware und Halbleiter, Leiter
Halbleiterstrategie – Progressive
SemiConductor Program (PSCP),
Audi AG, Ingolstadt

Themen der Fachvorträge

FAHRZEUGKONZEPTE

Benchmark von Elektrifizierungskonzepten

Klimatisierung

Brennstoffzellenfahrzeuge

Designeinflüsse

BATTERIEKONZEPTE

Speichertechnologien und deren Umsetzung

Modellierung der idealen Fahrzeugbatterie

Neue Ansätze zum Agingprozessen

Light battery

MOBILITÄTSKONZEPTE

Shared mobility and autonomous vehicles

Jugend und Mobilität

Energiebedarf

MOBILITÄTSERFÜLLUNG

Automatisiertes Fahren

Last mile

Nutzererwartung

WERTSCHÖPFUNGSPOTENZIALE

sustainable urban mobility

Autonomous Public Transit Systems

Pitchsessions
Fachausstellung
Networking „After Work“